VLADIMIR KARALEEV

Frühjahr/Sommer 2016

In seiner Frühjahr/Sommer Kollektion 2016 greift Vladimir Karaleev die Bricolage auf, welche sich mit der Technik beschäftigt, einzelne Elemente und Materialien ohne vordefinierte Regeln neu zu verknüpfen und zu arrangieren.

Die Entwürfe beinhalten klassische Elemente, die jedoch durch spielerische Details neu zusammengesetzt und ergänzt werden. Sie spiegeln somit den für die Bricolage charakteristischen Moment eines Provisoriums wider.

Gleichzeitig beinhaltet der Gedanke aber auch das bewusste Arrangieren und Konstruieren durch präzise Schnitt- und Linienführung. Der funktionale Ansatz bei Taschen, Beuteln und Workwearelementen bleibt auch in dieser Kollektion ein wichtiges formales Merkmal.

Erinnerungsfetzen an warme, längst vergangene Sommertage setzen sich zu unscharfen Skizzen und fotografischen Erinnerungen zusammen.

Raue Canvas- und Denimtextilien und gewebte fransige Baumwollstoffe werden mit dekorativen und eleganten Jacquards sowie weichen Baumwoll- und Jerseymaterialien kontrastiert. Die Silhouette bleibt weitgehend lose und oversized und erinnert an schnell gezeichnete, ausgeblichene Formen, die sich jedoch durch klar gesetzte grafische Elemente und die architektonische Formensprache zu einem scharfen Bild verdichten.

Die Farbpalette reicht von Denimblau über Grau und Schwarz, Beige, Naturtöne und Weiß bis hin zu irisierendem Pink, Koralle und Rosé.

PRESSEKONTAKT
Müller PR & Consulting
Florian Müller
fm@muellerpr.de